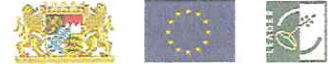


Stellungnahme der LAG RI Mangfalltal-Inntal zum Projekt:		
Projektbezeichnung:	„Attraktiv für Hausärztinnen und Hausärzte: eine Region kümmert sich“	Lfd. Nr.: 19
Träger des Projektes: (Antragsteller = Betreiber)	Name: Landkreis Rosenheim Adresse: Prinzregentenstr. 19, 83022 Rosenheim Ansprechpartner: Dr. Brigitte Händel, Gesundheitsregion ^{plus} Tel: 08031 392-6240 E-Mail: gitte.haendel@lra-rosenheim.de Landwirtschaftliche Betriebsnummer: ??	
1. Dokumentation der Einhaltung der Regeln für das Projektauswahlverfahren		
<input checked="" type="checkbox"/> Zur Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 22.03.2018 wurde form- und fristgerecht eingeladen.		
<input checked="" type="checkbox"/> Mit der schriftlichen Einladung haben die Mitglieder des Entscheidungsgremiums die Projektunterlagen in Form einer umfassenden Projektbeschreibung sowie Tagesordnung erhalten.		
<input checked="" type="checkbox"/> Zeitgleich mit der Einladung an die Mitglieder des Entscheidungsgremiums wurde die Einladung zur Sitzung unter Angabe der Tagesordnungspunkte und Entscheidungsgegenstände auf der Internetseite der LAG öffentlich bekannt gemacht.		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Projektentscheidungen wurden auf der Internetseite der LAG öffentlich bekannt gemacht. Damit wird bestätigt, dass die Projektauswahl hinreichend transparent erfolgt ist.		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Beschlussfähigkeit und das doppelte Quorum waren durch die Anwesenheit von 5 stimmberechtigten Mitgliedern, davon 3 Mitglieder der Zivilgesellschaft, gegeben.		
<input checked="" type="checkbox"/> Von der Vertretungsregelung mit Übertragung des Stimmrechtes machte niemand Gebrauch. Die schriftlichen Voten der verhinderten Stimmberechtigten mussten nicht eingeholt werden.		
<input checked="" type="checkbox"/> An der Beratung und Entscheidung des vorliegenden Projektes hat kein Mitglied des Entscheidungsgremiums teilgenommen, das an dem Vorhaben „persönlich beteiligt“ ist.		
<input checked="" type="checkbox"/> Über die Sitzung des Entscheidungsgremiums wurde ein Protokoll gefertigt und den Mitgliedern des Gremiums sowie dem Leader-Koordinator übermittelt.		



2. LAG-Beschluss zum Projekt

Projekt liegt im Gebiet der LAG/ in LAG Gebieten ja nein

Bei Umsetzung ganz oder teilweise außerhalb LAG-Gebiet Begründung der LAG, warum das Projekt dem LAG-Gebiet dient: die Untersuchung der Gemeinden auch außerhalb des LAG-Gebiets verspricht einen deutlichen Erkenntnisgewinn für das Gesamtprojekt.

Das Projekt „Attraktiv für Hausärztinnen und Hausärzte: eine Region kümmert sich“ hat im Projektauswahlverfahren am 22.03.2018 anhand der LAG-Projektauswahlkriterien mit insgesamt 27 Punkten die Mindestpunktzahl von 19 Punkten erreicht.

ja nein

wenn ja:

Für das o.g. Projekt wird von der LAG eine LEADER-Förderung befürwortet

- ja, in der beantragten Höhe
- ja, aber mit Begrenzung der Fördersumme gem. LES Ziff.
Begründung:

- nein (weiter mit Ziff. 2)
Begründung:

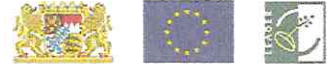
Der beantragte Zuschuss liegt über 200.000 € ja nein

wenn ja:

Die LAG beschließt für o.g. Projekt eine Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000 € (gem. Ziff. 3.4.6b LEADER-Förderrichtlinie):

- ja
 - mind. 80 % der Maximalpunktzahl erreicht
 - und Projekt dient mehr als einem Entwicklungs-/ Handlungsziel der LES
 - (ggf. weitere Gründe):

- nein
 - Anforderungen (gem. Ziff. 3.4.6b LEADER-Förderrichtlinie) nicht erfüllt
 - (ggf. weitere Gründe):



Bad Aibling, den 12.04.2018

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Seifried', is written over a horizontal line.

Unterschrift des 1. Vorsitzenden der LAG

Anlagen:

- Checkliste Projektauswahlkriterien der LAG
- Kopie von Sitzungsprotokoll und Teilnehmerliste
- Screenshots von Internetseite bzw. Kopie Presseauszug (vor und nach der Entscheidung)
- bei Umlaufverfahren bzw. schriftlichen Verfahren Voten der Mitglieder des Entscheidungsgremiums mit Anschreiben
- Rankingliste